



**Landeskriminalamt Nieder-
sachsen
Dezernat 31**

Landeskriminalamt Niedersachsen
Postfach 3860, 30038 Hannover

Universität Hannover
Welfengarten 1

30167 Hannover

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen (bitte bei Antwort angeben) 3-31-Zs-Kor	Bearbeitet von EKHK Lindner Durchwahl (0511) 26262-3111 Fax -3150	Hannover, 10.11.2003
------------------------------------	--	---	----------------------

Bekämpfung der Korruption und Wirtschaftskriminalität

Hier: Pilotprojekt zur Aufnahme anonymer Hinweise
Bezug: Mein Schreiben vom 30.10.2003

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

in der Anlage übersenden wir Ihnen zur Kenntnis und ggf. weiterer in Ihrer hausinternen / verband-
sinternen Publikation und/oder Einstellung in eigene Datennetze zur Information der
Mitarbeiter/angegliederten Organisationseinheiten die Pressemitteilung des LKA NI vom 05.11.2003
zum erfolgreichen Beginn des o.a. Pilotprojektes.

Für Ihre Unterstützung dürfen wir uns nochmals bei Ihnen bedanken.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Wolfgang Lindner

(dieser Brief wird automatisiert erstellt und daher nicht unterschrieben)



Landeskriminalamt Niedersachsen
 Schützenstraße 25, 30161 Hannover
 Tel. 0511/26262-6301 -6302, Fax 0511/26262-6305
Pressestelle@lka.polizei.niedersachsen.de

Presse-Info

Hannover, 05.11.2003

Korruption und Wirtschaftskriminalität¹ im anonymen Dialog

LKA-Projekt sehr gut angelaufen

Nachdem das bundesweit einmalige Projekt seit dem 30.10.2003 "online" gegangen ist, wurden bislang **über 3400 Zugriffe** registriert! Und noch besser: Es sind bislang **47 anonyme Hinweise** eingegangen, von denen über die Hälfte einen möglichen strafrechtlichen Hintergrund beinhalten und vom LKA weiter verifiziert werden. Über 70 Prozent der Hinweisgeber haben ein sog. Postkasten eingerichtet, so dass eine gegenseitige Kommunikation möglich ist. In diesem Zusammenhang weisen die Wirtschaftsermittler darauf hin, dass in nahezu allen Fällen Nachfragen erforderlich sind und der Postkasten auf jeden Fall eingerichtet werden sollte. Wolfgang Lindner, Leiter der Zentralstelle Korruption: "Eigentlich sind in jedem angezeigten Fall nachfragen notwendig. Dies hat sich erst gestern wieder bei zwei neuen Meldungen gezeigt, wo leider einige wichtige Angaben fehlten."

Rüdiger Butte, Leiter des Landeskriminalamts: "Ich freue mich riesig, dass unser Projekt so hervorragend angelaufen ist. Wir dürfen uns aber nicht auf den Zahlen ausruhen, sondern müssen kontinuierlich dafür sorgen, dass diese, von der Firma Business Keeper entwickelte Kommunikationsplattform innerhalb der öffentlichen Verwaltung, den Verbänden und Unternehmen, sowie der Öffentlichkeit nachhaltig bekannt gemacht wird. Wir wünschen uns mit dem Hinweisgeber eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Solange dieser seine Identität nicht freiwillig preisgibt, bleibt er anonym und es gibt keine Möglichkeit, seinen Namen zu ermitteln."

Wirtschaftskriminalität und Korruption geht uns alle an! Die eingegangenen Hinweise beziehen sich auf die gesamte Bandbreite wirtschaftskrimineller Straftaten. So werden neben Korruptions-, Betrugs- und Untreuedelikte, auch Insolvenzstraftaten, Subventionsbetrug oder Urheberrechtsverletzungen mitgeteilt. Es kommen aber nicht nur meldungen aus Niedersachsen sondern aus allen Teilen der Bundesrepublik. Das zeigt, dass ein hoher Bedarf an der Kommunikationsplattform besteht!

Helfen Sie mit, das Dunkelfeld "aufzuhellen"!

Frank Federau
 Pressestelle im LKA NI

¹ Nach der jüngsten Studie einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurden 39 Prozent aller deutschen Unternehmen in den vergangenen zwei Jahren Opfer wirtschaftskrimineller Handlungen. Allein in Niedersachsen ist in diesem Deliktsbereich ein Schaden von rund 400 Millionen Euro entstanden. Bei einem (Gesamt-) Straftatenanteil von nur 1,5 Prozent entstehen dabei 51 Prozent aller durch Straftaten verursachten Schäden.